

www.fpoe-stmk.at

### **KONKRET. KRITISCH. FREIHEITLICH**

# Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Wir bedanken uns bei allen Wählern sehr herzlich, die bei der Europawahl 2019 ihre Stimme der FPÖ gegeben haben.

Am 29. September 2019 findet bereits die vorgezogene Nationalratswahl statt. Bitte machen Sie wieder von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und unterstützen Sie mit Ihrer Stimme die FPÖ.

Erfreulicherweise konnte heuer die Straße nach Hart asphaltiert werden.

Zu hoffen ist auch, dass das Projekt

Lärchsattelstraße sowie die Querungen am Hühnerberg baldmöglichst fertiggestellt werden. Vielleicht ist die Gemeinderatswahl 2020 ein zusätzlicher Anreiz für Asphaltierungsarbeiten.

Auf den nachfolgenden Seiten informieren wir Sie wieder über unsere Anfragen im Gemeinderat sowie über die Punkte aus den Kassaprüfungen.

Ihre FPÖ-Gemeinderäte
Elisabeth Schreck und Gottfried Hutter





**FPÖ Bezirk Weiz** www.fpoe-weiz.at

# Gemeinderatssitzung vom 07. März 2019 - Fragestunde

Gemeinderätin Elisabeth Schreck fragte, ob die Leitplanken im Bereich der Straße zwischen den Anwesen Kuchler und Sattler in nächster Zeit erneuert werden. Diese sind teilweise morsch und zu niedrig.

**Bürgermeister Ederer antwortete,** dass man sich die Sache genauer anschauen wird.

Anmerkung Vizebürgermeister Paier: Hier wären gebogene Elemente notwendig. Diese wären gebraucht kaum erhältlich und bei einem Neukauf sehr teuer. **Gemeinderätin Elisabeth Schreck fragte nach,** wie viele Bauplätze am Hühnerberg bereits verkauft wurden oder ob es schon Bauanträge gibt.

**Bürgermeister Ederer antwortete,** dass nach seinem Wissensstand bisher zwei Bauplätze verkauft wurden und bis jetzt noch nichts eingereicht wurde.

**Gemeinderat Gottfried Hutter fragte nach,** wann die Straße nach Hart saniert wird.

### **Vizebürgermeister Paier antwortete,** dass dies im Frühjahr gemacht wird.

Die Sanierung hätte sich verzögert, da die Energienetze Steiermark eventuell vorher Grabungsarbeiten durchführen wolle und wir diese abwarten wollten, um die neue Asphaltdecke nicht wieder aufschneiden zu müssen.

# Gedanken der G'meinditrotschen ...



### **BÜRO KUNASEK**

Das freiheitliche Bürgerbüro

Wir sind immer für Euch da!

Die Ansprechstelle für alle Bürgeranliegen.

T: 0316 / 375 300 E: mkunasek@fpoe-stmk.at

www.fpoe-stmk.at



Angeblich krieg'n die G'meindiarbeiter an neig'n Bus: an Viersitzer mit GPS-Überwachung.



Kommentar von Vzbgm. **Patrick Derler** Bezirksparteiobmann

### Nationalratswahl 2019

eider wurde die erfolgreiche türkis-■blaue Koalition auf Druck jener Bundesländer, welche von der Alt-ÖVP dominiert werden, viel zu früh gesprengt. Am Abend der Veröffentlichung des Videos sowie am Samstagvormittag verhielt sich die Situation so, dass die ÖVP nach den erfolgten Rücktritten von Heinz-Christian Strache und Johann Gudenus sowie einer damit einhergehenden Regierungsumbildung die Koalition fortführen wollte. Erst im Laufe des Tages kam plötzlich die Forderung, dass auch Innenminister Herbert Kickl gehen müsse. Der restliche Verlauf dürfte allen bekannt sein. Daher bitte ich Euch darum, wenn Ihr die Fortsetzung dieser erfolgreichen Regierung möchtet, die FPÖ zu wählen, um nicht mit einer türkis-grün-pinken oder türkis-roten Koalition aufzuwachen.

### Mit der FPÖ wurde unter anderem Folgendes umgesetzt:

- Rechtsanspruch auf den Papamonat
- Valorisierung des Pflegegeldes
- arbeitsrechtliche Absicherung von freiwilligen Helfern
- Verwaltung verschlankt: Zusammenlegung der Sozialversicherungsträger
- · schärferes Asyl- und Fremdenrecht

FPÖ-Bezirksbüro Weiz Lederergasse 12 · 8160 Weiz

Telefon: 0316 / 70 72 - 95 E-Mail: weiz@fpoe-stmk.at



**Nicol Prem** Bezirkssekretärin Mobil: 0664/35 28 059



**Kerstin Fasching** Bezirkssekretärin Mobil: 0664/43 55 150

Öffnungszeiten: MONTAG: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr DIENSTAG: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr MITTWOCH: 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr DONNERSTAG: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr FREITAG: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

## Gemeinderatssitzung vom 19. Juni 2019

Gemeinderätin Elisabeth Schreck fragte nach, welche Beschlüsse der Gemeindevorstand in den letzten drei Monaten gefasst hat beziehungsweise ob ein Vorstandsbeschluss über die Verlegung von Leerrohren gefasst wurde, da diese wesentlich mehr kosteten, als bei der letzten Sitzung beschlossen

Bürgermeister Ederer antwortete, dass die Beschlüsse bei der nächsten Sitzung vorgelegt werden. Bei der Leerverrohrung wurde auch wesentlich mehr verlegt und die Verrechnung erfolgte nach Künettenlänge.

Gemeinderätin Elisabeth Schreck -Parkmöglichkeit für Milchwägen: Für die Abstellung der Milchsammelwägen auf dem Vorplatz des Altstoffsammelzentrums (ASZ) bezahlt die Milchtransportfirma einen Pachtzins, Warum kommt es immer wieder vor, dass die Milchwägen, welche gegen 19:00 Uhr von ihrer Tour zurückkommen, vor dem ASZ keine Parkmöglichkeit vorfinden? Das ASZ hat um diese Uhrzeit schon geschlossen, doch des Öfteren herrscht reger Betrieb im Aufenthaltsraum. Einmal standen dort vier Firmenwägen einer Weizer Baufirma.

Bürgermeister Ederer antwortete, dass sich bis dato noch niemand bei der Gemeinde über dieses Problem beschwert hat. Die Milchtransportfirma sollte sich jedoch direkt an die Gemeinde wenden, wenn es ein Problem gibt.

### **Gemeinderat Gottfried Hutter fragte**

bezüglich der Arbeitszeiten der Gemeindearbeiter nach. So seien ein Mal Gemeindearbeiter am Nachmittag in einem Lokal beobachtet worden. Diese seien danach mit dem Gemeindebus weggefahren. Außerdem seien Gemeindearbeiter in einer Tankstelle beim Kaffeetrinken gesehen worden. Weiters wurde beobachtet, dass zwischen den üblichen Gemeindearbeiten auch Arbeiten im eigenen landwirtschaftlichen Betrieb durchgeführt wurden - wie etwa die Heuernte. Wie erfolgt in solchen Fällen die Arbeitszeitaufzeichnung?

dass man diesbezüglich eine Dienstbesprechung abhalten werde. Er möchte jedoch auch nicht, dass den Arbeitern hinterherspioniert wird. Weiters sei

Bürgermeister Ederer antwortete,

zu erwähnen, dass man hier auf die Flexibilität beider Seiten setzt. Sollten Dienstnehmer frei brauchen, ermöglicht man es ihnen, sofern es sich zeitlich ausgeht. Umgekehrt ist man froh, wenn die Dienstnehmer in Notfällen auch an Sonn- und Feiertagen sowie nachts zur Stelle sind - wie etwa am Wochenende davor, als es Probleme bei der Wasserversorgung gab, die man nicht auf Montag verschieben konnte. Die Arbeitszeiten werden logischerweise so

aufgezeichnet, wie sie tatsächlich sind. Vizebürgermeister Paier merkte an, dass man das nicht so eng sehen sollte.

### Allfälliges:

Gemeinderätin Elisabeth Schreck merkte an, dass die Überholverbotstafeln an der B 64 bis jetzt noch nicht aufgestellt worden sind.

Bürgermeister Ederer wird diesbezüglich nachfragen.

**Gemeinderätin Elisabeth Schreck** fragte nach, wer die Sturmschäden

beim Lagerplatz beim ehemaligen Sägewerk beseitigt hat.

Bürgermeister Ederer antwortete, dass diese von der Gemeinde selbst entfernt wurden.

Gemeinderätin Elisabeth Schreck

fragte nach, ob die Gemeinde etwas für die Hagelabwehr bezahlt.

Gemeindekassier Riedl antwortete,

dass die Gemeinde nichts bezahlt, da es immer umstritten war.

Gemeinderätin Elisabeth Schreck merkte an, dass am Buswartehäuschen bei der Weitzersiedlung Graffiti aufge-

sprüht sind.

Gemeindekassier Riedl antwortete, dass dies bereits bei der Polizei angezeigt wurde.



### Kassaprüfung vom 25. Februar 2019

Aufschließung der Bauplätze, Hühnerberg Angebot 148.361,88 Euro - Aufteilung der Kosten Gemeinde 110.000,00 Euro Energieversorgungsunternehmen 30.000,00 Euro

zwei Wartehäuschen 7.274,92 Euro

Kompostierung beim ehemaligen Sägewerksplatz 3.119,48 Euro

Gutachten, Beleuchtung Panther - unabhängiger Gutachter 1.500,00 Euro

Naaser Nachrichten, Druckkosten für 550 Stück

976,00 Euro

Weizer Bezirksjournal, Ausgabe Februar 2019 - Werbung für die Fachschule (drei Seiten) 3.400,00 Euro

Einnahmen durch Strafgelder, November und Dezember 2018, zwei Mal 187,00 Euro Jänner 2019 157,00 Euro

externe Firma für Bewegungseinheiten - Schuljahr 2018/2019, Volksschule Naas (48 Kinder) 1.800,00 Euro

Winterdienst 2018 (laut Rechnungsabschluss 2018) Salz und Streusplitt 23.788,00 Euro Schneepflugfahrer und Lkw-Streuung 43.834,00 Euro Traktor (für Gehsteigräumung und Streuung) 7.190,00 Euro Gesamt 74.812,00 Euro



Patrick Derler & Walter Rauch

# Unsere Kraft für die Steiermark

Weiterarbeiten für unsere Heimat.

### Kassaprüfung vom 11. Juni 2019

Einnahmen durch Parkplatzgebühren der Milchtransportfirma, jährlich 120,00 Euro

Einnahmen durch Strafgelder, März bis Mai 908,00 Euro

Ausgaben Radarkasten inklusive Stromanschluss, Beton etc. 11.589,00 Euro

(davon Gehäuse Radarkasten 9.345,00 Euro)

Leerrohre für Breitbandausbau zwischen Affental und Birchbaum, rund 400 Meter

Angebot und Gemeinderatsbeschluss 1.646.40 Euro Rechnungsbetrag 6.212,90 Euro

Gemeindeskitag 2019, zwei Busse 2.140,00 Euro

Regenwasserauffangbecken - Sturmbergsiedlung 91.360,43 Euro

Beleuchtung Sturmberg - Sportplatz, Angebot und Rechnungsbetrag 8.936,53 Euro

Müllplatz Sturmbergsiedlung, Aushub und Erstellung Müllplatz

Baggerarbeiten und zwei Arbeiter (24 und 31 Stunden Arbeitszeit)

3.756,60 Euro



Iseki-Traktor - Reparatur am Kühler 460,00 Euro

Wartung Aufzug im Schulgebäude 425,26 Euro

Gastschulbeiträge Volksschule Sankt Ruprecht an der Raab

halbjährlich für ein Kind 692,00 Euro

Neue Mittelschule Sankt Ruprecht an der Raab

halbjährlich für ein Kind 914.00 Euro Volksschule Weiz, jährlich für ein Kind 1.756,00 Euro

Wollen Sie unsere freiheitlichen Ideen unterstützen?

Wollen Sie sich beteiligen oder haben Sie ein Anliegen, das Ihnen wichtig ist?

**Herzlich willkommen! Bei uns sind Sie richtig!** 

Hier kann sich jeder nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten einbringen. Egal, ob regelmäßig oder sporadisch, aktiv oder einfach nur, um unserer Gemeinschaft anzugehören:

Wir freuen uns auf Sie.

www.fpoe-stmk.at

MITGLIED

WERDEN





Hannes Amesbauer & Mario Kunasek

# Unsere Kraft für die Steiermark

Weiterarbeiten für unsere Heimat.

